

## Kirchen und Kapellen in der Pfarrei Gebenbach

### Pfarrkirche:

St. Martin, erbaut 1974/76; gotischer Chor; 350 Sitzplätze; 2 Altäre; Orgel 1979, 4 Glocken; Eigentümer und Baulast: Kirchenstiftung Gebenbach

### Nebenkirchen:

Wallfahrtskirche Mausberg, Mariä Geburt; Tauf-, Trau- und Sepulturrecht (Begräbnisrecht); erbaut 1753/55; Turm 1870; 150 Sitzplätze; 3 Altäre; Orgel 1891; dann 1974 von der Pfarrkirche nach Mausberg transferiert; 3 Glocken; Eigentümer und Baulast: Kirchenstiftung Gebenbach;

Atzmansricht, St. Wolfgang; Tauf- und Traurecht; im Kern spätgotisch; umgebaut und erweitert 1719/1722; 200 Sitzplätze; 3 Altäre; Orgel 1858; 3 Glocken; Eigentümer und Baulast: Kirchenstiftung Gebenbach

### Kapellen

Burgstall, Martin, erbaut 1925; 25 Sitzplätze, 1 Altar; 1 Glocke; Eigentümer und Baulast Stadt Hirschau

Kainsricht, erbaut 1897; 30 Sitzplätze; 1 Altar; 1 Glocke; Eigentümer und Baulast Gemeinde Gebenbach

Krondorf, Herz Jesu, erbaut 1907, 32 Sitzplätze, 1 Altar, 1 Glocke, Eigentümer und Baulast Stadt Hirschau.

Urspring, erbaut 1991 (alte Kapelle von 1869 ins Freilandmuseum Neusath-Perschen transferiert); 24 Sitzplätze, 1 Altar, 1 Glocke, Eigentümer und Baulast Stadt Hirschau.

Kalvarienberg erbaut 1859, gekreuzigter Heiland, Eigentümer und Baulast Kirchenstiftung Gebenbach, Kreuzigungsgruppe errichtet 18/19. Jahrhundert, Eigentum und Baulast Kirchenstiftung

Mausdorf erbaut 1724, Eigentümer und Baulast Gemeinde Hahnbach,

Religiöse Denkmäler und Marterl (siehe auch „Flur- und Kleindenkmäler in der Gemeinde und in der Pfarrei Gebenbach“ von Josef Stauber +)

Marterl mit der Darstellung der Heimkehr des verlorenen Sohnes (1844), Eigentum und Baulast Gemeinde Gebenbach

Totenmarterl, Weg nach Kainsricht, 1897, Eigentümer und Baulast Gemeinde Gebenbach

Steiningloher Weg, Marterl mit Kreuz, 1895, Eigentum privat

Bildstock an der B 14 nach Hirschau, Barbara, Margareta, Martin, mit Kreuz, 1888, am jetzigen Platz seit 1966/67, Eigentum und Baulast Gemeinde Gebenbach

Franzosenmarterl, Wendelin, Notburga, Leonhard, 19. Jahrhundert, privat

Atzmansricht, Straße nach Gebenbach, Sandsteinmarterl, 19. Jahrhundert, privat

# Chronik Gebenbach

---

Kreuzweg zum Mausberg, 1863, Kirchenstiftung Gebenbach  
Atzmansricht, Nähe Kirche, Bildstock, 1875,  
Kainsricht, Süßer Berg, Sandsteinbildstock, „Baumwirtsmarterl“ um 1500, privat  
Straße Kainsricht Schalkenthan Bildstock um 1900, privat  
Krondorf Bildstock mit Kreuz und Lourdes-Madonna 1901, privat,  
Krondorf westlicher Ortsausgang Bildstock Theresia/Antonius 1895, privat  
Mausdorf Bildstock Christus am Kreuz, 1900, privat  
Ursprung Lubermarterl, Ende 19. Jahrhundert, Stadt Hirschau

Friedhof 3.110 m<sup>2</sup>, ca. 500 Grabplätze, um 1910, erweitert 1947, ca. 500 Grabplätze, Eigentum, Baulast und Verwaltung Kirchenstiftung Gebenbach

Pfarrhaus erbaut 1593/96, 8 Zimmer, davon 2 Diensträume mit Garten ca. 3000 m<sup>2</sup>

Sonstige kirchliche Gebäude:

Pfarrheim/Jugendheim, erbaut 1975/76, ca. 140 m<sup>2</sup> Nutzfläche

Grundbesitz: (1995) Kirchenstiftung 36,1267 m<sup>2</sup>, Pfründestiftung 12,9193 m<sup>2</sup>

Kirchliche Vereinigungen:

Martine-Bruderschaft, gegr. 1765/66, Großer Umgang am Bruderschaftsfest (3. Sonntag im Juli) und Festgottesdienst am 11. November

KLJB gegründet 1946

Familiengemeinschaft gegr. 1955

DJK Gebenbach, gegründet 1960

Stand 1995, aus Bischöflichen Zentralarchiv

Albert Rösch, 2016

Haben Sie einen Fehler entdeckt? Bitte melden Sie sich!